Einfamilienhäuser

Bauen mit der Natur

Auch wer kein Grundstück an einem Bach, am Waldrand oder mit schönem Baumbestand besitzt, kann sich viel Natur ins Haus holen. Unsere Hausbeispiele auf den folgenden Seiten zeigen, welche Möglichkeiten Bauherren haben, wenn sie möglichst naturnah wohnen und leben wollen.
Alle drei Einfamilienhäuser zeichnen sich durch **großzügige Glasflächen** auf der Gartenseite aus. Sie lassen viel Tageslicht in die Räume – und das trägt bekanntermaßen zum Wohlbefinden der Bewohner bei. Die **Grundrisse** sind so angelegt, dass das Tageslicht im optimalen Fall das Haus durchfluten kann. Vor allem im Winter bei tief stehender Sonne ist dies ein willkommener Effekt. Den sommerlichen Hitzeschutz gewährleisten weite Dachüberstände oder vorgebaute Balkone.
Der **Anlage des Gartens und der Terrasse** kommt ebenfalls große Bedeutung zu, wenn „Drinnen“ und „Draußen“ zu einer Einheit werden sollen. Sichtachsen, die den Blick in die Landschaft oder auf einen schönen Solitärbaum lenken, oder einfach eine bunte Blütenpracht gleich vor der Terrassentür sind gerne gewählte Möglichkeiten. Wenn dann **große Schiebetüren** weit geöffnet sind und die Bewohner schwellenlos ins Freie treten können, werden die Grenzen zwischen Wohnraum und freier Natur fließend.
Klar: Eine Wohnlage in naturnaher Umgebung oder an einem Hang bietet besondere Chancen für kreative Lösungen. Das auf Seite 4 vorgestellte Haus nutzt eine solche Lage beispielsweise für eine große, in den Hang gebaute **Outdoor-Küche. Dach- und Fassadenbegrünungen** sind weitere Mittel, um Grün ans Haus zu holen. Fassade oder Dach werden damit zu Klimapuffern, und auch die bedrohten Insekten finden hier wichtige Rückzugsgebiete.
Ein weiterer Aspekt des Bauens mit der Natur sind **baubiologisch hochwertige, schadstofffreie Materialien.** Naturbelassenes Holz kann von der Haus- und Dachkonstruktion über die Fassade bis zum Bodenbelag und der Möblierung verwendet werden. Dazu kommen Öko-Dämmstoffe, mineralische Putze und Farben sowie Wohntextilien mit Öko-Siegeln.

Natur im Fertighaus

Baufritz Seite 2

Landschaftsgerecht

Isartaler Holzbau Seite 3

Lebensraum im Freien

Schwörer-Haus Seite 4

1117 - 417

Bauen mit der Natur

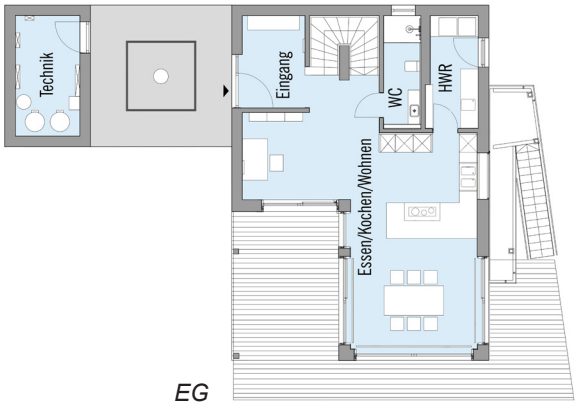
Fotos: Baufritz

Natur im Fertighaus

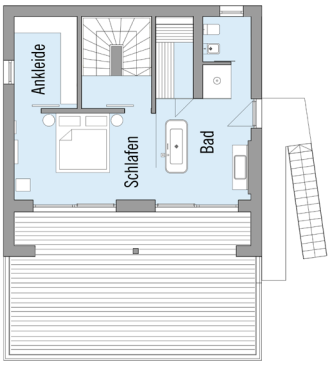
Ein lichtdurchflutetes Eigenheim mit sensationellem Ausblick auf den Bodensee ist das „Haus am See“. Doch es besticht nicht nur durch seine privilegierte, naturnahe Lage, sondern auch durch seine ökologisch hochwertige Bauweise. Das Haus ist einer der Prototypen, mit dem der Hersteller Baufritz, der TÜV Rheinland und das Sentinel Haus Institut ihr neu entwickeltes, strenges Gesundheitszertifikat „Wohngesundes Bauprojekt plus“ getestet haben. Ein „Gesundheits-Gebäudepass“ bescheinigt Bauherren, dass durch die Verwendung von natürlichen, schadstoffgeprüften Materialien ein spürbar gesundes Wohnklima herrscht – durch Messungen überprüft von den Experten des TÜV Rheinland. Der oben rechts abgebildete Raumteiler aus naturbelassenen Buchenstämmen ist ein Beispiel, das den hohen ökologischen Anspruch sichtbar macht.

Bautafel

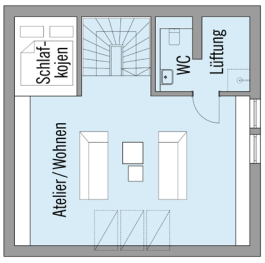
Hausbezeichnung: Musterhaus „Haus am See“
Bauweise: Holztafelbau mit Großelementen, Außenwände 37 cm mit Hobelspänedämmung, Fassade biologischer Mineralputz (U-Wert 0,16 W/m²K) bzw. Holzschalung (U-Wert 0,20 W/m²K)
Außenmaße: 8,66 x 11,93 m ohne Eingangsüberdachung und Technikraum
Wohnfläche: EG 76,36 m², OG 41,65 m², DG 54,83 m²
Haustechnik: Sole/Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, dezentrale Wohnungslüftung, KfW-Effizienzhaus 55; gebaut als Plusenergiehaus mit Photovoltaikanlage, Stromspeicher und Elektrotankstelle
Baukosten: auf Anfrage
Hersteller: Baufritz, Alpenweg 25, 87746 Erkheim, www.baufritz.de



EG



OG



DG

Bauen mit der Natur

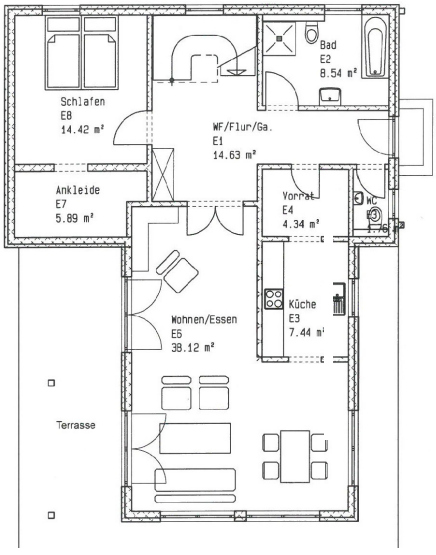
Fotos: Isartaler Holzbau

Landschaftsgerecht

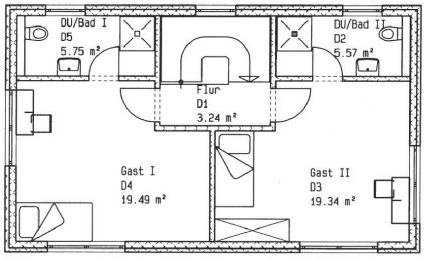
Das individuell geplante Fertighaus „Kiefersee“ zeigt, wie auch auf einem ganz konventionell geschnittenen Grundstück in einem Neubaugebiet naturnah gebaut werden kann. Das Herzstück ist der bis zum First offene und auf der Gartenseite fast völlig verglaste Wohnbereich des Hauses. Das weit überstehende Dach über der Terrasse bildet eine geschützte Pufferzone zwischen dem Hausinneren und dem schön angelegten, terrassierten Garten. Gleichzeitig schützt der Dachüberstand vor der hoch stehenden Sommersonne. Der hinter dem Wohnbereich liegende Querbau ermöglicht mit einem großzügigen Schlafzimmer und separater Ankleide das Wohnen auf einer Ebene. Zwei weitere Schlafzimmer mit jeweils eigenem Duschbad befinden sich im Obergeschoss.

Bautafel

Hausbezeichnung: individuelles Kundenhaus „Kiefersee“
Bauweise: Holztafelbauweise mit heimischen Hölzern aus dem Alpenvorland, Putzfassade, U-Werte: Außenwände 0,15 W/m²K, Dach 0,18 W/m²K; Fenster mit 3-Scheiben-Isolierverglasung, U-Wert 0,6 W/m²K
Außenmaße: 10,80 x 13,87 m
Wohnfläche: EG 92,28 m², DG 51,78 m², insg. 144,05 m²
Haustechnik: Heiztechnik Fernwärme; Primärenergiebedarf 21,85 kWh/m²a (zulässig 61,29 kWh/m²a)
Baukosten: schlüsselfertig 299.000 Euro ab Oberkante Kellerdecke, Haus zum Selbstausbau ab 154.800 Euro
Hersteller: Isartaler Holzhaus, Münchner Str. 56, 83607 Holzkirchen, www.isartaler-holzhaus.de



EG



DG

Bauen mit der Natur

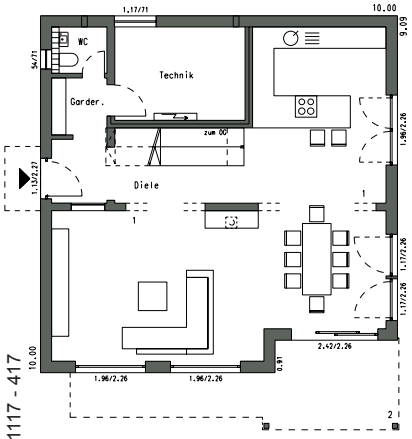
Fotos: Schwörer-Haus

Lebensraum im Freien

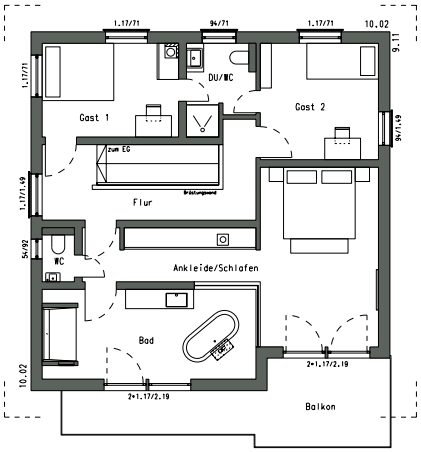
Wurde hier der Garten zum Haus geplant oder das Haus zum Garten? Bauherr Marc Günzel hat beides selbst entworfen und so getimt, dass die Außenanlagen begleitend zum Haus fertiggestellt wurden: das Nebengebäude mit Sommerküche, Bar und Sauna, der Whirlpool, der Teich, der Natursteinbelag, die Hochbeete, die professionelle Bepflanzung vom Gärtner. „Haus und Garten sollten eine Einheit bilden. Ich wollte uns eine Freizeit-Oase und ein Rückzugsgebiet schaffen“, erzählt Günzel. Das Refugium steht in der Vulkaneifel mitten im Grünen, umgeben von einigen Ferienhäusern. Mit seinen bodentiefen Fenstern, dem Pultdach und der Holzlamellenfassade wirkt es einerseits modern und passt andererseits gut zum mediterranen Ambiente des Gartens.

Bautafel

Hausbezeichnung: Kundenhaus Günzel
Bauweise: Holztafelbau, Außenwand 32 cm, 24 cm mineralische Dämmung, Fassade Holzlamellen (U-Wert 0,171 W/m²K) bzw. Putz (U-Wert 0,15 W/m²K); 5 Grad geneigtes Pultdach, Metalleindeckung, 28 cm Vollsparrendämmung (U-Wert 0,145 W/m²K), Fenster 3fach verglast (U-Wert 0,6 W/m²K)
Außenmaße: 10,00 x 9,09 m
Wohnfläche: EG 83,33 m², DG 81,36 m², insg. 164,69 m²
Haustechnik: Heizungswärmepumpe, Fußbodenheizung, kontrollierte Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung, Primärenergiebedarf 34 kWh/m²a
Baukosten: schlüsselfertig 385.830 Euro ab Oberkante Bodenplatte, Ausbauhaus 282.889 Euro
Hersteller: Schwörer-Haus, Hans-Schwörer-Straße 8, 72531 Hohenstein, www.schwoerer.de



EG



DG

1117 - 417

Hier geht´s zur Themenübersicht von Wohnen & Leben: **www.wul-infos.de**